

Titel der Drucksache:

**Baumfällungen im Papiermühlenweg –
Bedeutung von Stadtgrün für Lebensqualität
und Innenstadtklima**

Drucksache

0551/26

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.03.2026	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Am 19.02.2026 wurden im Papiermühlenweg (Ecke Nettelbeckufer) durch das Erfurter Garten- und Friedhofsamt mehrere Bäume gefällt. Diese Maßnahme hat bei Anwohner für Irritationen und Besorgnis gesorgt.

Stadtgrün ist weit mehr als ein gestalterisches Element. Es ist ein zentraler Bestandteil urbaner Lebensqualität und damit elementar für die Lebenskultur der Bürger. Bäume und Grünpflanzen spenden Schatten, mindern Lärm, filtern Schadstoffe aus der Luft und erhöhen nachweislich das Wohlbefinden. Gerade in dicht bebauten innerstädtischen Quartieren übernehmen sie eine unverzichtbare ökologische und soziale Funktion.


Insbesondere vor dem Hintergrund zunehmender Hitzeperioden im Sommer ist Stadtbegrünung ein entscheidender Faktor für das Mikroklima. Bäume tragen durch Verdunstungskühlung erheblich zur Temperaturregulierung bei, verhindern die starke Aufheizung versiegelter Flächen und reduzieren sogenannte Hitzeinseln. Der Verlust größerer Gehölze wirkt sich daher unmittelbar auf das lokale Klima aus – mit Folgen für ältere Menschen, Kinder und gesundheitlich vorbelastete Personen.

Darüber hinaus leisten Bäume einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz, indem sie Lebensraum für Vögel, Insekten und andere Tiere bieten. Sie binden CO₂, tragen zur Regenwasserrückhaltung bei Starkregenereignissen bei und stärken die Resilienz der Stadt gegenüber den Folgen des Klimawandels. Auch unter stadtsoziologischen Gesichtspunkten sind grüne Straßenräume von hoher Bedeutung, da sie Aufenthaltsqualität schaffen, Nachbarschaften stärken und den Wert des öffentlichen Raumes erhöhen.

Vor diesem Hintergrund habe ich folgende Fragen an die Stadtverwaltung:

1. Aus welchen konkreten Gründen wurden die Bäume im Papiermühlenweg (Ecke Nettelbeckufer) am 19.02.2026 gefällt, und welche fachlichen Gutachten oder Gefährdungsbewertungen lagen dieser Entscheidung zugrunde?
2. Welche konkreten Maßnahmen sind vorgesehen, um die gefällten Bäume zeitnah und standortnah zu ersetzen, und wie wird dabei sichergestellt, dass langfristig eine klimaresiliente und artenreiche Nachpflanzung erfolgt?

Anlagenverzeichnis

09.03.2026, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift